

**Jugendgemeinderat Tübingen  
Offizielle Sitzung vom 18. Mai 2018  
Protokoll der öffentlichen Sitzung**



Beginn der Sitzung: 17.05 Uhr  
Ende der Sitzung: 20.00 Uhr

Anwesend: Karim, Clara Breidenstein, Nikodim, Max, Anna, Cosima, Fee, Annalena, Juliana, Leonardo, Aaron, Paul, Nour, Clara Sökler Sanchez, Franz, Selma, Luca Wolters  
Gäste: Herr Lederle, AL/Grüne; Mirko Rothbauer, Anna Schneider, Marius Engels, das Kollektiv; Daphne Buben; Herr Narr, Fachbereich Kommunales; Frau Hinrichs, Herr Kappeller, Fachabteilung Jugendarbeit  
Entschuldigt: Alisa, Lara, Kiani  
Protokoll: Stefan Holzinger

### **TOP 1 & 7 Offene Runde, Informationen und Termine**

Clara berichtet, dass sie beim Austauschprogramm **Ambassadors in Sneakers** teilnimmt. das Programm wird u.a. vom D.A.I. gefördert, weitere Infos sind Stefans Rundmail zu entnehmen.

Nikodim und Cosima stellen Antrag auf **Änderung der Vertretung im Verkehrsbeirat**: Cosima verzichtet auf ihren Platz, Nikodim möchte den JGR im Verkehrsbeirat vertreten; Claras Sitz bleibt erhalten. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Daphne stellt die **Politische Pyjama Party** vor, welche vom Ring Politischer Jugend gefördert wird und am 21. Juni ab 21.30 Uhr im Café Haag stattfinden wird.

Es besteht eine **Anfrage vom Ring Politischer Jugend**: wie soll eine Zusammenarbeit gestaltet sein? Auf der RPJ-Party im Jugendcafé am 8. Mai war der JGR nicht vertreten; Karim und Luca Wolters nehmen Kontakt mit dem RPJ auf.

Anna möchte das corporate design vertiefen und **JGR-T-Shirts** drucken. Ein Termin wird hierzu angesetzt auf 14. Juni, 18 Uhr, JGR-Büro Epplehaus.

Das **Dachverbandstreffen der Jugendgemeinderäte Baden-Württemberg** findet statt vom 15. bis 17. Juni in Baden-Baden. Das Programm beinhaltet u.a. Workshops zum Thema Jugendbeteiligung auf kommunaler und europäischer Ebene und eine Diskussion mit Politikerinnen und Politikern aus dem Landtag. Anna, Fee, Max und Karim möchten teilnehmen. Wer hat noch Interesse?

Der nächste **Runde Tisch 100 Jahre Frauenwahlrecht** findet statt am 26. Juni 2018, 17 bis 19 Uhr, Hofgerichtssaal, Rathaus, 3. OG.

Die Landeszentrale für politische Bildung lädt zu einem **Videoworkshop zum Thema 100 Jahre Frauenwahlrecht** vom 21. bis 26. Mai nach Stuttgart ein. Fee und Nour wollen teilnehmen.

Das nächste Treffen der Gruppe **Fairtrade Town** findet statt am Mittwoch, 6. Juni, 18.30 Uhr, Rathaus, Raum 200.

**Jugendkongress Berlin, 20. bis 24 Mai** – der Jugendgemeinderat ist nicht vertreten.

**Entwurf für JGR-Visitenkarten** – Mit 14 Stimmen dafür und zwei Enthaltungen spricht sich der Jugendgemeinderat grundsätzlich für personalisierte Visitenkarten auf der Grundlage des städtischen Erscheinungsbilds aus. Wer will eine persönliche Visitenkarte haben? Anna, Karim, Juliana, Nikodim, Aaron, Max, Cosima, Fee, Nour, Paul und Selma melden sich. Da nicht alle Mitglieder des Jugendgemeinderats anwesend sind, wird Nikodim nochmals per Whatsapp und mail alle abfragen, bevor er den Auftrag an die Stadt weiter geben möchte.

**Europaplatz & Anlagenpark: Planung der Jugendbeteiligung, 4. Juni, 16-18 Uhr, Jugendcafé**  
Karim, Nikodim und Stefan werden teilnehmen.

**Rhetorikseminare der LpB: 11.-12.5. und 29.-30.6.** – Karim hat an ersterem teilgenommen.

### **Rückblick: Exkursion vom 9. bis 11. Mai nach Tallin, Estland**

Nikodim berichtet von einer sehr interessanten Exkursion mit vielen diskurswürdigen Aspekten, u.a. dem Modell der Mobilitätssteuer aus Frankreich. Direkt übertragbar auf die Tübinger Verhältnisse ist jedoch keines der vorgestellten und erörterten Modelle. Er stellt die Frage: Soll und will der Jugendgemeinderat noch ein eigenes Modell eines kosten- bzw. ticketlosen ÖPNVs im Stadtgebiet entwerfen?

Stefan widmet seine Arbeitskraft ab September einer neuen beruflichen Herausforderung. Die **Koordinationsstelle des Jugendgemeinderats** mit 50% Arbeitskapazität wird ausgeschrieben werden.

### **TOP 2 Planung des Jugend- und Gemeinschaftshauses Lustnau; mögliche Beteiligung**

Elisabeth Hinrichs und Simon Kappeller, Fachabteilung Jugendarbeit, stellen das Projekt vor, siehe Präsentation anbei.

Angedacht ist ein breit angelegtes Jugendforum in Lustnau am 20. Juli. Es sollen Lustnauer Themen erörtert werden, jedoch sind alle Jugendliche herzlich eingeladen!

Elisabeth und Simon laden auch den Jugendgemeinderat herzlich dazu ein und freuen sich auf weitergehende Unterstützung: Wie kann der Beteiligungsprozess gestaltet werden? Wer mag moderieren?

Leo, Max und Clara Breidenstein haben Interesse an der Mitwirkung. Ein erstes Treffen wird angesetzt auf 8. Juni, 16 Uhr im Jugendtreff Lustnau, Neuhaldenstraße 12.

### **TOP 3 Kommunalwahl 2019**

Ulrich Narr, Fachbereich Kommunales, stellt zusammen mit Stefan Möglichkeiten zur Information von Jungwählerinnen und Jungwählern vor. So haben in der Vergangenheit Podiumsdiskussionen, eine Chatveranstaltung und ein Speed Dating mit KandidatInnen statt gefunden und Broschüren zur jeweiligen Wahl wurden erstellt. Herr Narr erläutert Zahlen und Fakten zur Kommunalwahl, siehe Präsentation anbei. Im Rahmen der Kommunalwahl 2014 produzierte der Jugendgemeinderat zusammen mit der Stadt eine Informationsbroschüre, informierte an allen weiterführenden Tübinger Schulen mit Rundgängen durch die Klassen, führte ein Speed Dating mit 16 VertreterInnen der acht Fraktionen des Gemeinderats in der Hermann-Hepper-Halle durch und setzte in Kooperation mit Stadtverwaltung, den Städten Mössingen und Rottenburg, dem Landkreis und vor allem der in Produktion und technischer Umsetzung federführend wirkenden Pixel Medienwerkstatt (damals: Jugendmediencafé JMC) zwei Wahlwerbepots im Kinoformat um. Die Spots können gesehen werden unter den links:

Wählen ab 16 - JMC Fragen - [https://www.youtube.com/watch?v=5Bcs0qjJ\\_88](https://www.youtube.com/watch?v=5Bcs0qjJ_88)

Wählen ab 16 - JMC LoveStory - <https://www.youtube.com/watch?v=7PPf5wDAvSI>

Stefan weist darauf hin, dass die Kinospots unter Umständen und nach Einverständniserklärung der damaligen DarstellerInnen möglicherweise wieder gezeigt werden könnten.

Was möchte der Jugendgemeinderat im Rahmen der Kommunalwahl 2019 umsetzen?

Juliana, Anna, Karim, Clara Sökler, Clara Breidenstein, Nikodim, Max und Aaron möchten eine Arbeitsgruppe hierzu bilden.

### **TOP 4 Vorstellung: Das Kollektiv, Verbund Tübinger SMVen**

Das Kollektiv stellt sich als der Verbund der Tübinger SMVen vor, siehe Präsentation anbei. Das Kollektiv ist vor allem im Partybereich tätig. Veranstaltet wurde im Jahr 2017 die Mittelstufenparty, welche auch 2018 wieder stattfinden soll. Hierzu bittet das Kollektiv um Unterstützung: siehe auch TOP 6, Etat des Jugendgemeinderats.

## TOP 5 Antrag auf Ausstattung mit Tablets für die Arbeit des Jugendgemeinderats

Luca merkt an, dass der Antrag noch gendgerecht verfasst werden sollte.

Ulrich Narr, welcher das Thema papierlose Bearbeitung der Vorlagen im Gemeinderat vorwärts getrieben hat, stellt die Frage: Wäre der Jugendgemeinderat auch mit Geräten ohne SIM-Karte einverstanden und könnte diesen Aspekt in seinem Antrag übernehmen?

Der Vorstand regt zur Abstimmung an: sieben Stimmen gehen an Antragstellung für tablets ohne SIM-Karte, drei Mitglieder melden sich dagegen und sieben enthalten sich.

Der Antrag wird vom Jugendgemeinderat wie in der Fassung anbei mit 14 Stimmen dafür, 2 Stimmen dagegen und einer Enthaltung angenommen und im Gemeinderat eingereicht.

## TOP 6 Etat des Jugendgemeinderats

Anna erläutert, dass die **Projektgruppe 100 Jahre Frauenwahlrecht** interessante Veranstaltungsideen verfolgt, u.a. einen Poetry Slam, eine Ladies Night im Jugendcafé, Plakataktionen und weitere öffentliche Aktionen. Hierzu stellt sie einen Antrag auf Förderung in Höhe von 200€. Das Gremium stimmt mit zwei Enthaltungen und 15 Stimmen dafür.

Karim spricht sich dafür aus, **das Kollektiv bezüglich der geplanten M-Party** (siehe TOP 4) finanziell in Höhe von 500€ zu unterstützen. Nikodim plädiert für einen Zuschuss in Höhe von 1000€.

Mit drei Enthaltungen, fünf Stimmen für 1000€ Zuschuss und neun Stimmen für 500€ entscheidet sich der Jugendgemeinderat für eine Unterstützung in Höhe der letztgenannten Summe.

Fee und Nour stellen Antrag auf Übernahme von Fahrtkosten in Höhe von 150€ zum Videoworkshop der Landeszentrale für politische Bildung vom 21. bis 26. Mai (siehe TOP 1). Mit 13 Stimmen für die Übernahme und vier Enthaltungen wird dem Antrag statt gegeben.

Es ergibt sich folgender Etatstand:

Etat 2018	
Projekte	
Zuschuss M-Party Das Kollektiv	500,00 €
100 Jahre Frauenwahlrecht	200,00 €
Zuschuss Ract-Festival	1.200,00 €
Sonstiges	
Miete Büro Epplehaus	1.960,00 €
Kleinausgaben	1.150,00 €
JGR-Wochenende Januar 2018	2.840,00 €
Summe	7.850,00 €
Verfügbarer Etat	15.400,00 €
Noch übrig/Differenz	7.550,00

Um den Haushalt planen zu können, bitten der Vorstand und Stefan alle Projektgruppen, **bald Kostenvoranschläge für die jeweiligen Projekte** einzureichen.

## **TOP 8            Berichte aus den Gremien, Behandlung von Vorlagen**

### **Auswertung der Befragung zur Sicherheit in Tübingen, Vorlage 135a/2018**

Die Befragung zum Sicherheitsgefühl zeigt, dass die große Mehrheit der Befragten die Sicherheitslage in Tübingen positiv bewertet. Dies geht mit den Daten der polizeilichen Kriminalstatistik einher, die zeigt, dass die Sicherheitslage in Tübingen im Vergleich mit anderen Städten sehr positiv ist.

Aus Sicht der Verwaltung besteht Handlungsbedarf, da die Befragung auch zeigt, dass die Menschen in Tübingen einen Teil ihres bisher sehr großen Sicherheitsgefühls verlieren. Die Prävention soll gestärkt werden, mit Hilfe konkreter Maßnahmen soll die Sicherheit verbessert und das Sicherheitsgefühl der Menschen gestärkt werden. Zu den Ergebnissen der Umfrage und den von der Stadtverwaltung vorgeschlagenen Maßnahmen siehe Vorlage inklusive Anhang.

## **TOP 9            Vorhaben, Projekte und Anträge**

### **Kooperation mit und Beteiligung beim Ract-Festival, 8. und 9. Juni**

Leo organisiert und koordiniert den Stand des Jugendgemeinderats. Momentan arbeitet er an einem Schichtplan. An Auf-, Abbau und Standbetreuung wollen sich beteiligen: Anna, Juliana, Nikodim, Aaron, Max, Franz, Cosima, Fee, Nour und Clara Breidenstein.

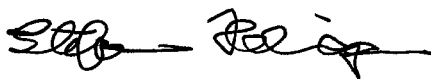
### **Berichte der Projektgruppen Umwelt, ÖPNV, Sport, Infrastruktur und Party**

Wer will noch in die **Projektgruppe Umwelt**? Clara Sökler, Clara Breidenstein und Leo melden sich. Das nächste Treffen ist angesetzt auf 10. Juni, 13 Uhr, JGR-Büro Epplehaus.

Die **Gruppen ÖPNV und Infrastruktur** treffen sich am 18. Juni, 17 Uhr, JGR-Büro Epplehaus.

Bitte **Kostenvoranschläge aller Projekte** vorlegen!

Für das Protokoll:



Protokollant Stefan Holzinger



Mitglied des Vorstands Juliana Luft